

Adhoc Meldung

**Meinl European Land:
EUR 2,2 Mrd. Wertsteigerungspotential bis 2010
Erwartetes Immobilienportfolio 2010 rund EUR 9,2 Mrd.
Stabiles NAV-Wachstum von über 15% p.a.
Konservative Finanzierungsstruktur**

Jersey, 31. Juli 2007. Meinl European Land bleibt weiter auf Wachstumskurs und erwartet für die kommenden drei Jahre massive Wertsteigerungen ihres Portfolios und damit einhergehend ein stabiles Wachstum ihres Net Asset Values. Anlässlich des gestrigen Kursverlaufes (Schlusskurs EUR 15,75) gibt die Gesellschaft hiermit ihre Erwartungen für die kommenden Jahre nochmals bekannt.

Mieteinnahmen von rund EUR 700 Mio. in 2010

Zum 31. März 2007 belief sich die Bewertung der fertig gestellten Immobilien auf rund EUR 1,8 Mrd., Hinzu kommen vertraglich fixierte Entwicklungsprojekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von etwa EUR 3,6 Mrd. Weiters werden konkrete Projekte in Höhe von rund EUR 1,6 Mrd. derzeit geprüft und stehen damit knapp vor dem Abschluss. Die geschätzte annualisierten Mieteinnahmen dieses gesamten Portfolios der Meinl European Land belaufen sich auf rund EUR 700 Mio. per Ende 2010.

Wertsteigerung in Höhe von rund EUR 2,2 Mrd.

Meinl European Land konzentriert sich zunehmend auf die Entwicklung von Einkaufszentren in zentral- und Osteuropa. Dabei sind Renditen erzielbar, die erheblich über den derzeitigen Markttrenditen für fertige Immobilien liegen. Hieraus ergibt sich ein beachtliches Wertsteigerungspotenzial, das Meinl European Land nach Fertigstellung der Projekte realisieren kann. Zudem ist der Konvergenzprozess in Osteuropa noch lange nicht vorüber, so dass auch bei den bestehenden Immobilien mit weiteren attraktiven Wertsteigerungen zu rechnen ist. Vor diesem Hintergrund schätzt die Gesellschaft das Wertsteigerungspotential ihres Gesamtportfolios bis Ende 2010 auf etwa EUR 2,2 Mrd., woraus sich ein Immobilienvermögen von rund EUR 9,2 Mrd. ergibt.

Steigerung des NAV von 15% p.a. erwartet

Bezogen auf das derzeitige Netto-Vermögen (NAV) der Gesellschaft notiert die Aktie der Meinl European Land derzeit mit einem Diskont von etwa 7%. Unter Hinzurechnung des oben angeführten Wertsteigerungspotentials des Portfolios errechnet sich für die Gesellschaft bis Ende 2010 ein jährliches NAV-Wachstum von über 15%.

Vor diesem Hintergrund sieht Meinl European Land alle Möglichkeiten für ein weiteres nachhaltiges Wachstum der Gesellschaft. Einen weiteren wesentlichen Wert der Gesellschaft bilden zudem die Projekt-Pipeline sowie die Fähigkeit des Managements, neue Projekte zu generieren, welches bisher stets eindrucksvoll unter Beweis gestellt wurde.

Aktienrückkaufprogramm unterstreicht Wachstumsprognose

Vor dem Hintergrund plant die Gesellschaft ein umfangreiches Aktienrückkaufprogramm, das in einer am 23. August in Wien stattfindenden a.o. Hauptversammlung beschlossen werden soll. Damit möchte Meinl European Land selbst von der zu erwartenden Wertsteigerung profitieren. Vorerst plant die Gesellschaft eigene Aktien in einem Ausmaß von bis zu 10 % des Grundkapitals zu erwerben. Damit setzt die Gesellschaft ein deutliches Signal an ihre Investoren in Hinblick auf das enorme Wachstumspotenzial der Meinl European Land.

Konservative Finanzierungsstruktur

Trotz des ehrgeizigen Wachstums der Gesellschaft, hat sich Meinl European Land einer konservativen Finanzierungsstrategie verpflichtet. Das Unternehmen verfügte per 31. März 2007 über ein ausreichendes Eigenkapital in Höhe von rund EUR 4,9 Mrd. Dem stehen langfristige Finanzverbindlichkeiten von lediglich EUR 1,0 Mrd. gegenüber. Ende des ersten Quartals 2007 konnte die Gesellschaft zudem auf eine Netto Cash-Position in Höhe von EUR 3,7 Mrd. zurückgreifen. Damit sind sämtliche Investitionen der nächsten Jahre bereits jetzt vorfinanziert. Darüber hinaus wird sich ein etwaiger Anstieg des Zinsniveaus sogar positiv auswirken und zu höheren Zinserträgen für die Gesellschaft führen.

Vor dem Hintergrund der derzeit schwierigen Situation auf den internationalen Kapitalmärkten kann Meinl European Land damit aufgrund seiner vorausschauenden und konservativen Finanzierungsstrategie beruhigt in die Zukunft schauen.

Kurskorrektur im Einklang mit anderen Immobiliengesellschaften

Die Kurskorrektur der Meinl European Land Aktie liegt im Einklang mit allen anderen großen an der Wiener Börse notierenden Immobiliengesellschaften. Sämtliche Unternehmen notieren derzeit annähernd 30% unter ihren Höchstständen.

Francis Lustig, Sprecher von Meinl European Land, sieht die erstmalige Notiz der Aktie unter ihrem Netto-Wert als klares Kaufsignal: „Die derzeit günstige Bewertung sowie die Wachstumsaussichten sollten zum Einstieg in Meinl European Land genutzt werden. Wenn sich der Markt wieder beruhigt, werden vor allem wachstumsorientierte Unternehmen wie Meinl European Land vom Anlegerinteresse profitieren.“